

Selbstvorstellung

Mein Name ist Lilly Hampicke, ich wurde am 07.08.2006 geboren und bin jetzt 14 Jahre alt. Zusammen mit meiner großen Schwester Lucy, meiner kleinen Schwester Lena und meiner Mutter wohne ich in Calau. Mein Vater wohnt in Buchwäldchen und ist Mitglied im Gemeindegemeinderat Calau. Wir besuchen ihn immer über das Wochenende.

Mein liebstes Hobby ist das Klavierspielen. Zum ersten Mal spielte ich es, als ich erst fünf Jahre alt war. Seit drei Jahren nehme ich Klavierunterricht am Konservatorium in Cottbus. Manchmal musiziere ich auch zusammen mit meiner Schwester Lucy. Sie spielt auf dem Cello und ich begleite sie dabei auf dem Klavier.

Ein weiteres Hobby von mir ist Handball spielen. Für diesen Sport begeistere ich mich schon seit der vierten Klasse. Seit der siebten Klasse bin ich sogar im Handball-Verein in Calau tätig, doch aufgrund der derzeitigen Corona-Situation ist das Trainieren zurzeit nicht möglich.

Weitere Sachen, die ich gern in meiner Freizeit tue, sind kochen, backen und zeichnen. Außerdem höre ich gerne Musik und verbringe viel Zeit mit meinen Freunden. Nicht so gern mache ich Schulaufgaben und Aufgaben im Haushalt, doch ich erledige sie trotzdem.

Warum möchte ich konfirmiert werden?

Ich möchte konfirmiert werden, da ich im christlichen Glauben aufgewachsen bin und jetzt ein vollwertiges Mitglied der Kirchengemeinde werden möchte. Zusätzlich darf ich dann endlich am Abendmahl teilnehmen und Taufpatin werden. Außerdem freue ich mich auch, eine tolle Feier mit meinen Verwandten und Freunden zu haben und natürlich auch auf die Geschenke.

Schöpfung der Erde

Lilly

Hampicke

Bevor Gott die Erde schuf, gab es nichts - außer ihn. Er wollte aber nicht, dass es nur ihn gibt. Zuerst schuf Gott die Erde, das Licht und die Finsternis (also Tag & Nacht). Dann machte Gott den Himmel und danach das Land und das Meer. Als nächstes schuf Gott die Pflanzen und Fruchtbäume mit Samen, sodass es immer wieder neue Pflanzen gibt. Anschließend machte er die Sonne, den Mond und die Sterne. Dann schuf Gott Vögel und Fische, und als er sah, dass es gut war, schuf er alle anderen Tiere, wie Elefanten, Spinnen, Kühe und alle anderen. Als letztes machte er schließlich die Menschen. Um all das zu erschaffen, brauchte er sechs Tage, und am siebten Tag ruhte er sich aus.

Kreuzigung

Jesus wurde vom römischen Volk vorgeworfen, sich als der „König der Juden“ aufzuspielen und über das Land herrschen zu wollen. Aber damals war es so, dass nur ein Kaiser einen Menschen zum König ernennen durfte, und durch das Drängen des Volkes verurteilte Pilatus Jesus zum Tode am Kreuz. Er wurde ausgepeitscht und wie ein Verbrecher behandelt. Das Kreuz musste er selbst zum Platz der Hinrichtung tragen. Jesus wurde schließlich ans Kreuz genagelt, wo er langsam und qualvoll gestorben ist. Bevor Jesus gekreuzigt wurde, konnte nur er einem die Sünden vergeben, doch seit seiner Kreuzigung kann einem die Sünden durch einen Geistlichen vergeben werden. Jesus opferte sich, sodass uns die Sünden vergeben werden können.